

Führung durch das 2024 eröffnete Traufenhaus an der Münstermauer in Rheine

Donnerstag, 26. Juni 2025

An der Straße „Münstermauer“ hat sich in Rheine mit dem Ensemble „Neues Hospital“ (heutiger Bau von 1840, integratives Café), dazugehöriger spätbarocker Bönekers-Kapelle und einem an die Stadtmauer gelehnten „Kleinen Bürgerhaus“ von 1580 trotz der Sanierungswut der 1970er Jahre ein bemerkenswertes Altstadtensemble erhalten (<https://historische-altstadt-rheine.de/>).

Das auffällige Traufenhaus wurde in einem mehrjährigen Prozess unter der Trägerschaft des „Vereins Historische Altstadt Rheine e. V.“ sachkundig auf seine alten Strukturen zurückgeführt. Zum Tag des offenen Denkmals 2024 konnte es erstmals einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Besonderheiten sind u. a. eine im Haus liegende Viehrampe aus dem 19. Jahrhundert und der einzige in Rheine zugängliche Teil der Stadtmauer von ca. 1320.

Die Exkursion beginnt mit einer kurzen Besichtigung der kleinen Kapelle. Das Hauptaugenmerk legen wir dann mit einer einstündigen Führung auf das Mauerhaus. Angelika Pries (Stadtführerin, Vereinsmitglied) und Stefanie Remberg) haben als wissenschaftliche Begleitung die Geschichte des Hauses und seiner Bewohner erforscht und möchten den Besuchern gerne „ihren Schatz“ mit seinen vielen spannenden Details erklären. Im Anschluss daran gibt es die Gelegenheit zur Einkehr und zum weiteren Austausch im Café im „Neuen Hospital“.

Beginn und Treffpunkt: 15.00 Uhr, Münstermauer 27, 48431 Rheine (eigene Anreise)

Dauer: ca. 1,5, Stunden

Kosten: 5 € pro Person (6,25 € für Nichtmitglieder)

Bitte **vor Ort bereithalten** und **an Frau Pries übergeben**.

Leitung: Angelika Pries (Stadtführerin), Stefanie Remberg (ehrenamtliche Denkmalpflegerin)

Teilnehmerzahl: maximal 24 Personen

Anmeldeschluss: 16. Juni 2025